



BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V.

Donrather Str. 44, 53797 Lohmar

Tel.: 02246/302999-10, Fax.: 02246/302999-19

E-Mail: evinfo@liw.de

Internet: <http://www.liw-ev.de>

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 16.09.2018 – 21.09.2018 unter der Seminarnummer 801918 das Seminar „Gewaltfreie Kommunikation in Beruf und Alltag - Auf dem Weg zu einem lebendigen und respektvollen Miteinander“ durch.

Ich

.....,

wohnhaf in

.....,

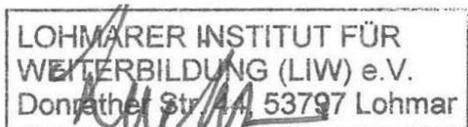
beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- Hessen (gemäß § 10, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht)
- NRW (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, Es liegt gemäß §10 ff AWbG eine eine Einrichtungsanerkennung vor Az.: 48.06-7348)
- Saarland: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- Baden-Württemberg: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- Schleswig-Holstein (gemäß Anerkennung WBG/B/16409 vom 09.05.2017, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 31.10.2019)
- Niedersachsen (gemäß Anerkennung 18-62758 vom 17.10.2017, anerkannt ist der Zeitraum Mo-Fr. Anerkennung gültig bis 31.12.2020)
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II D 1 – 95574 vom 04.12.2017, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 18.03.2019)

Anerkennungen sind auf Anfrage in weiteren Bundesländern möglich. In den meisten Ländern gelten für die Anerkennung Fristen von 6-10 Wochen – bitte erkundigen Sie sich dazu bei uns.



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Gewaltfreie Kommunikation in Beruf und Alltag –
Auf dem Weg zu einem lebendigen und respektvollen Miteinander
Ort: Käbschütztal bei Dresden
Dozentin: Ariane Brena
Termin: 16.09.2018 – 21.09.2018

1. Tag

19.30-21.00 Uhr Ankommen – Kennen lernen – Wünsche und Ziele

2. Tag

09.00 - 10.30 Uhr Bedürfnisse erkennen – Vereinbarungen für die Woche
Nonverbale Kommunikation im Berufsalltag

10.45 - 12.30 Uhr „Echte“ und „Pseudo“-Gefühle in der (beruflichen) Kommunikation und ihre
Auswirkungen auf Beziehungen

15.30 – 18.45 Uhr Gefühle und Bedürfnisse in der Kommunikation
Stress und Entspannung in der Kommunikation

3. Tag

09.00 - 10.30 Uhr Umgang mit Bedürfnissen in der beruflichen, gesellschaftlichen und alltäglichen
Kommunikation – Bedürfnisse und „Strategien“

10.45 – 12.30 Uhr Marshall Rosenberg und die GFK – Von Wölfen und Giraffen –Überblick über die
vier Schritte der GFK

15.30 – 18.45 Uhr Übungen zu den Schritten 1 bis 3, bezogen auf berufliche Situationen
Reflexion der ersten Tage bezüglich Wünschen und Zielen

4. Tag

09.00 - 12.30 Uhr Schlüsselqualifikation in der (beruflichen) Kommunikation: Empathie

15.30 – 18.45 Uhr Die Kunst des empathischen Zuhörens im Berufsalltag: Bereit sein – Präsent sein
– „Besuch im Haus des anderen“

5. Tag

09.00 - 10.30 Uhr Sich in vier Schritten vollständig ausdrücken: Beobachtung, Gefühle, Bedürfnisse,
Bitten – Unterschiede Gefühle/Gedanken, Beobachtungen/Bewertungen,
Bitten/Forderungen

10.45 - 12.30 Uhr Übungen aus dem Berufskontext auf dem „Giraffen-Parkett“ – Erfolg
versprechende Bitten

15.30 - 18.45 Uhr Aus dem Kämpfen aussteigen: „Stopp“, Notfall-Empathie und „Giraffen-Schrei“,
den Ärger in der (beruflichen) Kommunikation stoppen

6. Tag

08.15 - 10.00 Uhr Dank und Wertschätzung gewaltfrei ausdrücken – Fragen und Antworten-Runde

10.00 - 13.30 Uhr Reflexion: Transfer in den Berufsalltag – Feedback und Abschied

Die Seminarinhalte und Methoden stehen sämtlich im beruflichen Kontext.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich.

Programmänderungen vorbehalten

Seminarziel: Die Seminarinhalte und Methoden stehen - mit Transfers in konkrete Arbeitssituationen - im beruflichen Kontext. Dabei werden die Auswirkungen der Seminarthemen z.B. auf die Arbeitsleistung, Team- und Kundenkontakt thematisiert. Jeder Teilnehmer soll neue Kompetenzen (Schlüsselqualifikationen in Selbst- und Sozialkompetenz, Stresskompetenz, Emotionale Kompetenz u.ä.) für sein Berufsleben entwickeln, um so seine Arbeitsfähigkeit zu erhalten sowie seine berufliche Mobilität zu erweitern. Die Teilnehmenden werden mit der Vision, dem Vorgehen und der Wirkung der GFK vertraut. Sie können in Ihrem beruflichen, aber auch privaten und/oder gesellschaftlichen Leben Veränderungen in Richtung auf befriedigendere Beziehungen, mehr Klarheit und erfolgreichere Verhandlungen einleiten.

Zielgruppe: ArbeitnehmerInnen in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Führungskräfte, Personalentwickler, Selbstständige und für ArbeitnehmerInnen, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.